

TASK FORCE SENTINEL

KUNSAN AFB/ ROK

HQ 1st Glory Wings

-Commanding Officer-



DTG: 111200LTnov19

„Combat Readiness Certifications“

OPERATION „AD VITAM – part II“ - Rescue

„Combat Search and Rescue“ (CSAR)

BMS 4.34 - Korea-Theatre



„Situation Critical“

„Du bist nicht allein“



OP „Ad Vitam – part II - Rescue“

Kunsan Air Base

DEFEND THE BASE
ACCEPT FOLLOW ON FORCES
TAKE THE FIGHT NORTH



Es ist **19:55 Ortszeit** auf der **KUNSAN Air Force Base**, kurz vor Einbruch der Dunkelheit, als die Alarmsirenen im Lager „*Camp Castor*“ losheulen.

BENCHMARK SIMS

Das „KUNSAN Airfield“ ist so groß, dass man mit dem Auto eine Viertelstunde vom einen Ende zum anderen braucht. 25.000 Soldaten leben und arbeiten hier. Die Basis ist der Sammelplatz des Aufgebots für den letzten Anlauf der **Allianz**, die Truppen **Persepolis** doch noch in ihre Schranken zu weisen.



Das Rollfeld ist in Zonen von A bis Z aufgeteilt. In der Zone W wie Whiskey stehen zu dieser Zeit drei Hubschrauber auf der Taxiway und warteten auf die Freigabe für den Abflug. Der Flug **Jolly1**, drei UH-60 „Black Hawk“, gehört zum „**Personnel Recovery Team**“, welches oft auch als „**Combat Search and Rescue (CSAR)**“ bezeichnet wird. Die Hubschrauber sind voll besetzt. NATO-Soldaten sitzen Schulter an Schulter eingezwängt im Laderaum der dunkelgrünen Transporthubschrauber. Die meisten haben die Augen geschlossen. Die brütende Hitze des schwindenden Tages ist noch zu spürend und in der Schutzweste nur regungslos zu ertragen.



Die Alarmierung verrät, dass **Captain Scott O`Grady** gefunden wurde! Sechs (6) lange Tage nach seinem Ausstieg über der No-Fly-Zone (NFZ), an der Westküste der Provinz **GWANGJU**. Eine verdammt lange Zeit, es gab kaum noch Hoffnung auf ein unversehrtes Auffinden des Piloten.

Mehr als einer Stunde waren die Suchmannschaften wieder unterwegs gewesen, um den abgeschossenen Piloten zu finden und ihn dann, in einem zweiten Schritt, endlich evakuieren zu können. Der Führer des Rettungsteams macht sich sofort auf den Weg zum Gefechtsstand, das entscheidende Einsatzbriefing steht an.



Langsam schweben die beiden dem Suchteam angehörenden F-16 der 1st Glory Wings ein. Auf dem Tail ist deutlich die Kennung 411 und das Staffelnabzeichen zu erkennen. Die Piloten haben einen Einsatz von mehr als zwei Stunden hinter sich und waren erfolgreich. Aufgrund der gewonnen Ortskenntnisse sind sie jetzt für die finale Rettungsoperation gesetzt. Eine Tasse Kaffee, ein kurzes Briefing, in der Zwischenzeit ergänzen die Warte Munition und Treibstoff für die kommende Aufgabe. Es gilt noch Zeiten zu koordinieren, Absprachen zu treffen und schon steht der Folgeauftrag an! **Startzeit: 22:00LT!**



Tagelang hatte man die Operation „**Ad Vitam – part II – Rescue**“ bis ins kleinste Detail geplant. Jetzt läuft alles ab wie ein Uhrwerk, es gilt nur noch die Kräfte über die Lage im Suchgebiet und die Position von **O`Grady** zu informieren, jeder weiß was es zu tun gilt.

Es sieht nach eine Routineauftrag aus, dennoch, ein Risiko bleibt immer! In der Zwischenzeit ist die Nacht hereingebrochen, als die Piloten zu ihren Maschinen gehen. Was wird die kommende Stunde bringen?



Werden wir Captain O`Grady vor den herannahenden Truppen des Generals Mirsolav Kotar retten können?



Personnel Recovery

“That Others May Live to Return with Honour”

BENCHMARK SIMS

Kunsan AFB, Republic of Korea, 10.11.2019

Im Kampfeinsatz von der eigenen Truppe getrennt zu werden, ist ein Albtraumszenario. Doch wenn das passiert, schlägt die Stunde des „**Personnel-Recovery-Teams!**“

Ein Team aus Spezialisten

Kurze Lagebesprechung, dann geht es im Laufschrift in Richtung Hubschrauber, die schon mit laufenden Rotoren auf der nahen NATO-Rampe wartet. „Wir haben uns intensiv auf den Auftrag vorbereitet und sind bereit“, erklärt der Führer des Rescue-Teams. Seine Mannschaft umfasst einsatzerfahrene Fallschirmjäger, Soldaten mit erweiterter Sanitätsausbildung, Funker mit Satellitenfunkgerät, Nahsicherer mit Unterstützungswaffe oder Bergungsexperte: Jeder der acht Fallschirmjäger erfüllt eine besondere Aufgabe innerhalb des PR-Teams.



Der Pilot des Transporthubschraubers auf dem Weg zu den angegebenen Koordinaten - noch ist alles grün



Wachsam und wehrhaft: Der Bordschütze sichert die Maschine gegen Angriffe vom Boden

Mauern, Häuser, Straßen - zum Greifen nah zieht die Landschaft der Westküste Südkoreas schemenhaft unter den Black Hawk durch. Wenige Meter über dem Boden donnern die mittleren Transporthubschrauber dem nicht weit entfernten Ziel in der „**No Fly Zone**“ entgegen. Das Ziel, die Stadt **MOKPO**, hier wurde „**Basher Five-Two**“, **Captain Scott O'Grady**, vor ca. zwei Stunde lokalisiert. Der Bordschütze auf der Heckklappe blickt konzentriert über sein schweres Maschinengewehr auf den nahen Grund – jederzeit könnte ein Heckenschütze den Helikopter unter Beschuss nehmen. Starke Feindkräfte sind auf dem Weg zur Rettungsstelle, es gilt diesen zuvorkommen.

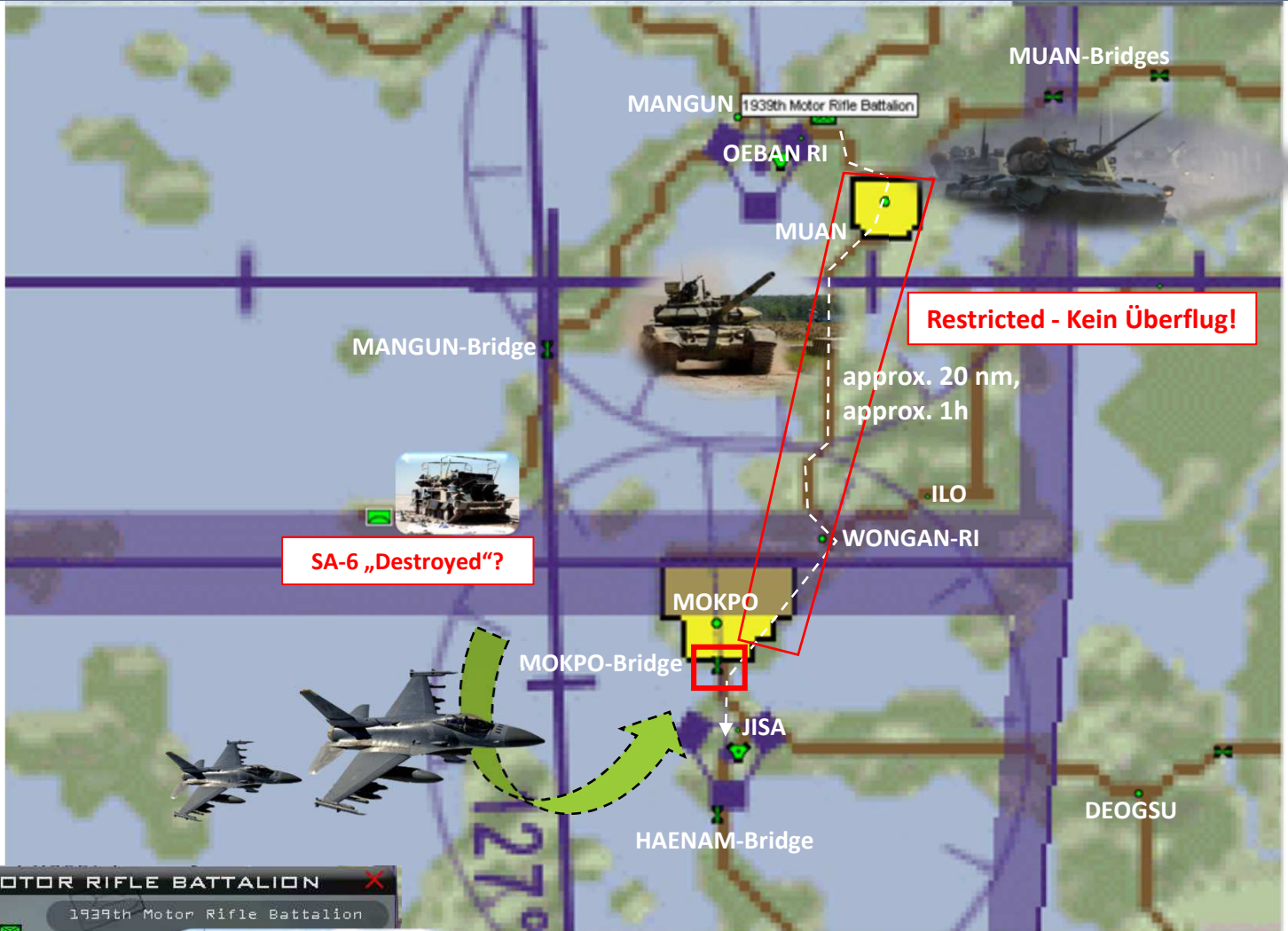
Im Inneren der UH-60 macht sich das achtköpfige Personnel-Recovery-Team bereit für die Landung. „**Noch fünf Minuten bis zum Zielgebiet**“, kündigt der Pilot über die Bordverständigung an.



„Gründer Rauch“, der Pilot markiert für die anfliegenden Retter seine Position
Sichern der Landezone und erste Kontaktaufnahme für die Exfiltration mittels Hubschrauber vom Typ HH-60G

Kunsan Air Base

DEFEND THE BASE
ACCEPT FOLLOW ON FORCES
TAKE THE FIGHT NORTH



MOTOR RIFLE BATTALION

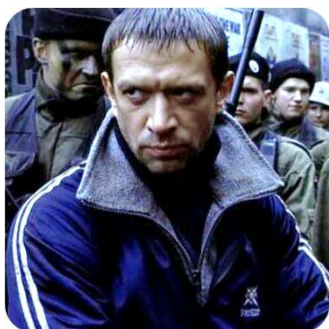
1939th Motor Rifle Battalion

Owner: Persepolis
Orders: Defend Hamp
ETA: 18:44:00

Experience: Supply, Morale, Fatigue, Formation

Set by HQ

- 12 BMP-2
- 6 T-72
- 3 2S1 (M-1974)
- 9 BMP-3
- 3 ZSU-23-4
- 3 SA-9 (9K31)
- 3 BMP-1KSh
- 3 MDK-2M



Commander,
General Miroslav Lokar

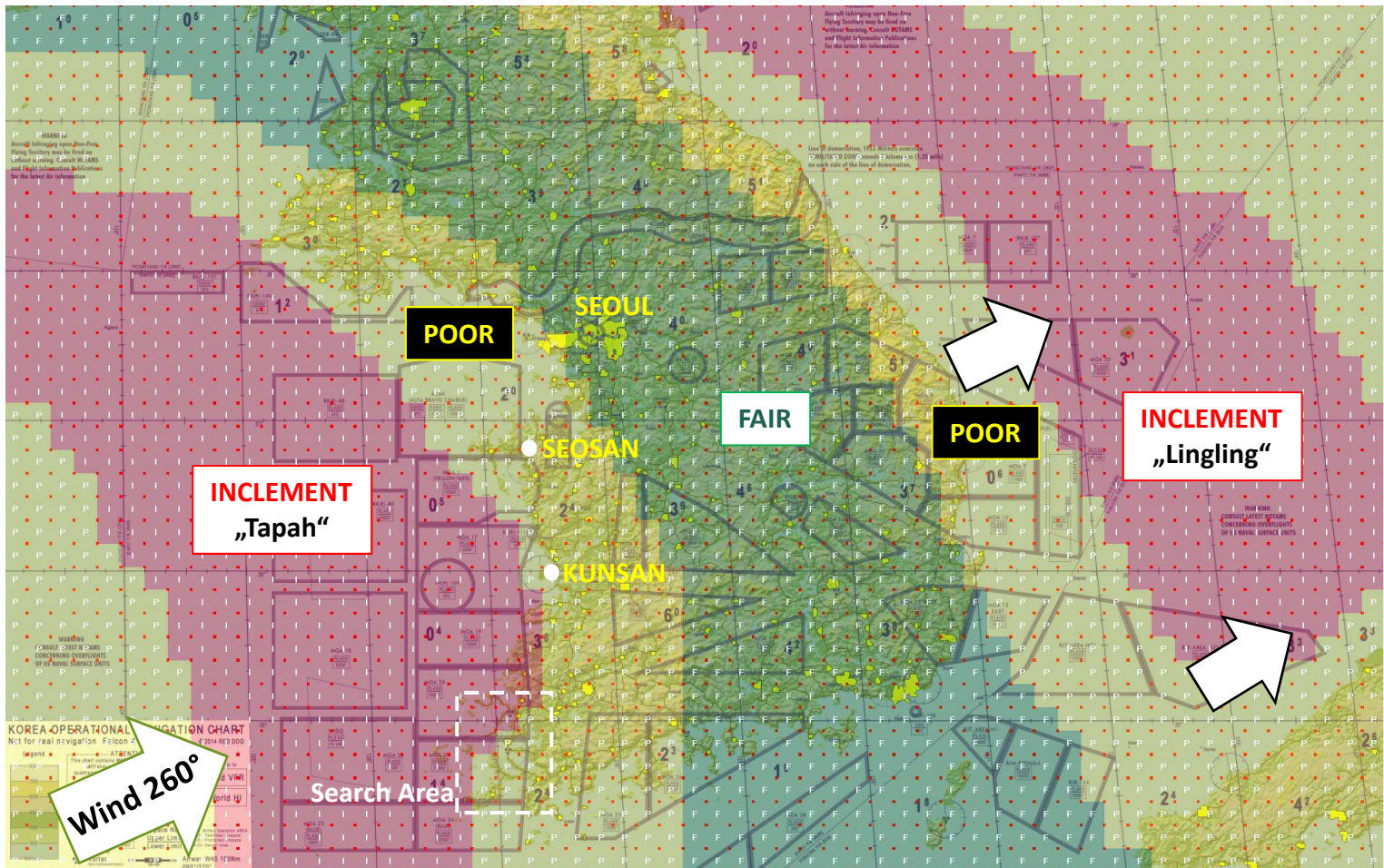
LAGE

Überwachungskräfte melden, dass das 1939th Motor Rifle Battalion die Kaserne in der Ortschaft OEBAN Ri in Richtung Süden verlassen hat. Wir müssen davon ausgehen, dass die Suche nach Capt O`Grady nicht unbemerkt geblieben ist. Die starke Einheit, unter dem Kommando von *General Miroslav Lokar*, braucht ca. 1 Std. bis nach JISA.

Auftrag an die 1st GW: „Zerstören Sie asap die MOKPO-Bridge und verhindern sie so den Vorstoß der Kräfte in die Rettungszone. Sollte dies nicht gelingen, so ist bei der milit. Überlegenheit und den vorhandenen SAM-Kräften, hier SA-9, MANPAD und ZSU-23-4, eine Rettungsoperation ausgeschlossen!“ Eile ist angesagt! Achtung, aufgrund der unklaren Lage der „Moving Forces“ ist der Angriff auf die Brücke von Süden aus durchzuführen!



Current Weather Situation



Die Vorboten des Zyklons „Taph“ haben die Westküste erreicht und zieht jetzt mit 45 km/h in Richtung Nordosten.

Die Insel JEJU, in der Straße von Tsushima gelegen, wurde als erstes schwer getroffen und meldet „Land unter“!

Der Sturm bringt heftige Regenfälle und Wind in Stärke 10 mit sich, somit schwerer Sturm mit Spitzen von 41-47 kts!

Noch ist das Gebiet um die „Search-Area“ nur mäßig betroffen, dort werden die Verhältnisse noch mit „Poor“ gemeldet. Kunsan selbst lässt fast keinen geordneten Flugbetrieb mehr zu. Nur der Notsituation geschuldet wird es noch zu einem Start des Rettungsteams kommen. Vorsicht ist angesagt, max. Single-Take off's werden genehmigt. Sollte sich die Wetterverhältnisse weiter verschlechtern, muss der Platz geschlossen werden. Die Möglichkeit des Alternate muss ins Auge gefasst werden, auch Flugplätze in Richtung Landesmitte sind noch offen.

Aktuelle für KUNSAN:

Situation: Regen, Einstufung: POOR – COLOR CODE: AMB

Wind: 250°, 20 kts, Gusts: 28 kts

Wolken: OVERCAST, 5000ft

Visibility: <2 km

QNH: 0990 hPa, schnell fallend

Sichtweite / Hauptwolkenuntergrenze	< 0,8 km	0,8 – <1,6 km	1,6 – <3,7 km	3,7 – <5 km	5 – <8 km	≥ 8 km
≥ 20000 ft	RED	AMB	YLO	GRN	WHT	BLU+
2500 – <20000 ft	RED	AMB	YLO	GRN	WHT	BLU
1500 – <2500 ft	RED	AMB	YLO	GRN	WHT	WHT
700 – <1500 ft	RED	AMB	YLO	GRN	GRN	GRN
300 – <700 ft	RED	AMB	YLO	YLO	YLO	YLO
200 – <300 ft	RED	AMB	AMB	AMB	AMB	AMB
< 200 ft	RED	RED	RED	RED	RED	RED

„Es bleibt wenig Zeit für die finale Rettungsoperation, richten Sie sich auf einen ungemütlichen Landeanflug ein!“

DO NOT COPY



DO NOT COPY